

Aufsatzwettbewerb

FAKTUM MULTIKULTURELLES EUROPA

1) Einladung zur Teilnahme:

Der Verein Europahaus Klagenfurt mit dem Sitz in Klagenfurt (ZVR-Zahl: 72934821) und der Verein Club tre Popoli – Verein zur Förderung der Zusammenarbeit der Alpen-Adria-Region mit dem Sitz in Klagenfurt (ZVR-Zahl: 529881619) verleihen gemeinsam Preise an die Verfasser:innen von Aufsätzen zum Thema:

**„Faktum multikulturelles Europa –
Wie soll das öffentliche und soziale Leben für ein Miteinander der Kulturen, Religionen
und Sprachen konkret gestaltet werden?“**

Welche konkreten Maßnahmen

- ⇒ fördern die Teilnahme der Migrant:innen am gesellschaftlichen Leben (Kultur, Freizeit, Sport) sowie die Bereitschaft der autochthonen Bevölkerung zu ihrer Aufnahme,
- ⇒ führen zu demokratischen und rechtsstaatlichen Lebenseinstellungen und zur Vereinbarkeit der Identitäten (Herkunftsland, Wohnsitzstaat, Europäische Union),
- ⇒ verhindern Parallelgesellschaften sowie Konflikte zwischen Migrant:innen untereinander oder zwischen Migrant:innen und der autochthonen Bevölkerung?

Die Beiträge können alle oder einzelne dieser Themen umfassen. Essenziell sind Vorschläge für ein konfliktfreies und harmonisches Zusammenleben im öffentlichen, beruflichen und privaten Bereich.

2) Die Preise:

Von einer Jury werden gemäß den folgenden Bestimmungen drei Preise in der Höhe von je € 1.000,-- (Euro eintausend) in drei Alterskategorien vergeben: an Personen

- ⇒ im Alter bis 22 Jahren – ab dem Geburtsjahrgang 2003 (Alterskategorie A),
- ⇒ im Alter von 23 bis 50 Jahren – Geburtsjahrgänge 2002 bis 1975 (Alterskategorie B),
- ⇒ und über 50 Jahren – Geburtsjahrgänge bis 1974 (Alterskategorie C).

3) Das Beteiligungsverfahren:

Die Preise stehen Autor:innen ohne Einschränkung des Geschlechts, der Staatsbürgerschaft oder des Wohnsitzes offen. Die Texte können in der jeweiligen Muttersprache abgefasst werden; wenn diese nicht Deutsch ist, ist eine deutsche Übersetzung anzuschließen. Personen, die an der Organisation, Lesung und Auswahl der Texte beteiligt sind, können sich nicht um einen Preis bewerben.

Die Teilnehmer:innen haben bei der Einsendung der Beiträge ihre Vor- und Familiennamen, ihren Geburtsjahrgang, ihre Telefonnummer und ihre Postanschrift anzugeben. Sie haben das Recht auf Zugang, Änderung, Berichtigung und Löschung der sie betreffenden Daten.

Der Text muss noch unveröffentlicht sein. Seine Einreichung schließt die Teilnahme an einem ähnlichen Wettbewerb aus, bis die Träger:innen der Preise bekannt gegeben werden.

Der Aufruf zur Einreichung von Beiträgen wird in den Monaten September und Oktober 2025 veröffentlicht. Die Texte sind im **.docx-Format** bis spätestens **20. Oktober 2025** per E-Mail an folgende Adresse zu senden:
anmeldung@europahaus-klagenfurt.at

Eine Empfangsbestätigung wird versandt, sobald der Text in die Liste der von der Lesekommission zu prüfenden Texte aufgenommen wird. Die Texte werden sowohl der Lesekommission als auch der Jury nur unter Angabe der Alterskategorie, ansonsten anonym, übermittelt.

Die Texte dürfen höchstens eine Länge von rund zweieinhalb Seiten (entspricht in der deutschen Sprache ca. 900 Wörtern oder 6.000 Zeichen einschließlich der Leerzeichen) aufweisen. Längere Texte können von der Lesekommission an die Verfasser:innen rückgestellt werden.

Die Teilnehmer:innen anerkennen mit der Einreichung ihrer Texte die vollständige und uneingeschränkte Annahme der gegenständlichen Teilnahmebedingungen und die Befugnis zur entschädigungslosen Veröffentlichung des eingereichten Textes.

Jede:r Teilnehmer:in verzichtet auf jeglichen Rechtsbehelf gegen die Entscheidungen, einschließlich der Ergebnisse, der Lesekommission oder der Jury.

Die Liste der Preisträger:innen wird veröffentlicht und allen Teilnehmer:innen mitgeteilt.

4) Auswahl der Texte:

Die Auswahl der der Jury vorzulegenden relevantesten Texte erfolgt durch eine vom Präsidenten des Vereins Europahaus zu bestellende Lesekommission. Die Jury ist jedoch berechtigt, alle eingereichten Texte anzufordern und selbst zu beurteilen.

5) Auswahl der Preisträger:innen:

Der Jury gehören an: Landeshauptmann a.D. Dr. Christof Zernatto, Univ.-Prof. Dr. Luca Melchior und Kleinezeitung-Chefredakteurin a.D. Antonia Gössinger.

Die Jury wählt mit einfacher Mehrheit rechtsgültig aus jeder der drei Alterskategorien eine:n Preisträger:in aus.

Die Mitglieder der Jury und der Lesekommission üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus und erhalten keine Entschädigung in irgendeiner Form.

Sie sind berechtigt, auch keinen Preis in einzelnen Alterskategorien oder überhaupt in keiner zu vergeben. Die Jury oder die Vereine Europahaus Klagenfurt und Club tre Popoli können in keiner Weise hierfür haftbar gemacht werden.

Die Preisträger:innen werden per E-Mail verständigt und zu einer öffentlichen Preisverleihung eingeladen.